

An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen Informationen für Termine in **Neu Isenburg, Karlsruhe, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Limburg und Neuenstein** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie [hier](#). Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis [Frankfurt am Main](#) & [Westend Verlag](#)

Am Mittwoch, 29. Januar 2025, um 19:30 Uhr

Thema: Ernstfall für Deutschland?

Redner/Diskussionspartner: **Erich Vad / Thomas Carl Schwoerer**

Ort: Hugenottenhalle

Frankfurter Str. 159

63263 Neu Isenburg

[Zur Webseite der Veranstaltung](#)

Die Reihe „[Frankfurter FriedensGespräche](#)“ des NachDenkSeiten-Gesprächskreises Frankfurt lädt gemeinsam mit unserem Kooperationspartner, dem Westend Verlag, herzlich zu einer Diskussion zwischen Erich Vad und Thomas Carl Schwoerer ein. Ziel der Veranstaltung ist es, einen Beitrag zur Meinungsbildung für friedliche Lösungen globaler Konflikte zu leisten.

Ernstfall für Deutschland?

Thomas Carl Schwoerer, Verleger und Bundessprecher der traditionsreichen Deutschen Friedensgesellschaft - Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen, diskutiert mit Erich Vad über Abschreckung und die geplante Stationierung von amerikanischen Mittelstreckenwaffen, über eine enge europäische Zusammenarbeit und Alternativen zur Aufrüstung, eine mögliche Abnabelung von den USA und darüber, inwiefern sich gerade Deutschland für Frieden einsetzen kann und muss.

Eintritt: Frei

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Karlsruhe

Am Donnerstag, 30. Januar 2025, um 18:30 Uhr

Thema: "Auf beiden Seiten der Front" - Buchbesprechung mit Patrik Baab

Redner/Diskussionspartner: **Patrik Baab**

Ort: -

Wir befinden uns in der heißen Phase des Bundestagswahlkampfes. Einer Wahl, die insbesondere über die Frage entscheidet: Will die BRD mit Europa allein mit der Unterstützung der Ukraine und dem Krieg NATO/Russland weitermachen? Informieren, Erfahrungen anhören, Meinungen bilden - bewegen wir uns „Auf beiden Seiten der Front“, zusammen mit Patrik Baab. - **Wenn wir es bis dahin noch können!** -

Dann erst recht mit Geldern, die uns Bürgern weggenommen werden, weil Krieg wichtiger ist als Soziales, Brücken, Ausbildung, Rente? Um einmal die Worte von Sahra Wagenknecht zu benutzen: Ist Vasallentreue wichtiger als das eigene Volk? Wird dann erst recht der Bürger für die Kriegslust der bisherigen „etablierten“ Parteien bluten müssen? Dazu ist es gut, etwas über den Werdegang, den Hintergrund und damit über die beiden Seiten der Front zu erfahren. Haben wir hier in der Gesellschaft evtl. auch zwei Seiten einer Front? Patrik Baab wird am **30. Januar 2025 ab 18.30 Uhr** mit uns über seine Erlebnisse in der Ukraine und in Russland sowie über den Zustand unserer Politik, eben über beide Seiten der Front, berichten.

Der Eintritt ist frei, um einen entsprechenden Solidarbeitrag in die Hutkasse wird gebeten. Ein solcher Abend will finanziert sein. Einen Büchertisch wird es geben, Patrik Baab wird signieren. Zutritt nur nach schriftlicher Anmeldung über

nds.gespraechskreis.karlsruhe@gmail.com, Betreff: Patrik Baab.

Die Anmeldung bitte bei Eintritt vorlegen. Die Plätze sind nicht reservierbar, und da sie endlich sind, wird die Anmeldung nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Die Örtlichkeit wird aus Sicherheitsgründen erst kurz zuvor bekannt gegeben. Wenn Ihr im dortigen Restaurant (empfehlenswert!) etwas essen wollt, kommt bitte frühzeitig (es wird ab 17.00 h geöffnet sein), damit durch Bestellen und Service während der Veranstaltung keine Unruhe entsteht. Und sollte etwas verzehrt werden, ist keine Raummiete zu begleichen.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Düsseldorf

Am Donnerstag, 6. Februar 2025, um 20:00 Uhr

Thema: Quo vadis, Europa?

Redner/Diskussionspartner: **Thomas Geisel (BSW)**

Ort: Brauhaus am Dreieck

Blücherstraße 6

40477 Düsseldorf

In geostrategisch sehr bewegten Zeiten stellt sich die Frage, welchen Weg die EU außenpolitisch beschreiten wird.

Die EU hat bis zum heutigen Tag keine eigene Friedensinitiative zur Beendigung des Ukraine-Konflikts ins Leben gerufen, keinerlei Versuch unternommen, sich mit Russland, unserem größten Nachbarn, ins Benehmen zu setzen. Die EU läuft Gefahr, dass über ihren Kopf hinweg von den Großmächten entschieden wird, was auf und mit unserem Kontinent in Zukunft geschieht.

Welche Auswirkungen wird das Erstarken rechter Parteien auf Europa haben?
Wie sieht es künftig aus mit der internationalen Wettbewerbsfähigkeit Europas?
Erfüllt das EU Parlament seine Kontrollfunktion gegenüber der Kommission?
Welche europapolitische Ziele hat das BSW?

Zu diesen interessanten, ja lebenswichtigen Themen wird Thomas Geisel, ehemaliger Oberbürgermeister Düsseldorfs und seit Juli 2024 Abgeordneter des EU-Parlaments, sprechen.

Thomas Geisel studierte Rechts-, Politik- und Wirtschaftswissenschaften, u.a. in Harvard (USA) und Freiburg.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis [Frankfurt am Main](#) & [Friedens- und Zukunftswerkstatt e.V.](#)

Am Freitag, 7. Februar 2025, um 18:00 Uhr

Thema: Krieg ohne Ende?

Redner/Diskussionspartner: **Michael Lüders**

Ort: Gewerkschaftshaus Frankfurt (Wilhelm-Leuschner-Saal)
Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77
60329 Frankfurt am Main

Die Reihe „[Frankfurter Friedensgespräche](#)“ des NachDenkSeiten-Gesprächskreises Frankfurt am Main lädt in Kooperation mit der *Friedens- und Zukunftswerkstatt e.V.* herzlich zu einem Vortrag von Michael Lüders ein. Ziel der Veranstaltung ist es, einen Beitrag zur Meinungsbildung für friedliche Lösungen globaler Konflikte zu leisten.

Naher Osten / Westasien: Krieg ohne Ende?

Vortrag und Diskussion mit Michael Lüders

Michael Lüders gehört zu den führenden deutschen Nahostexperten. Er studierte Politik- und Islamwissenschaften in Berlin und Damaskus, war Nahostkorrespondent der Wochenzeitung *Die Zeit*, Präsident der Deutsch-Arabischen Gesellschaft und Mitglied im Afghanistan-Untersuchungsausschuss des Deutschen Bundestages.

Im Rahmen seines Vortrags wird er auch sein neuestes Buch „Krieg ohne Ende? – Warum wir für Frieden im Nahen Osten unsere Haltung zu Israel ändern müssen“ vorstellen und darüber diskutieren.

Weitere Informationen zu Michael Lüders und seinem Buch finden Sie auf seiner Website: michael-lueders.de.

Eintritt frei – Spenden zur Deckung der Veranstaltungskosten erbeten.

Anmeldung per E-Mail an: termine@nachdenken-in-frankfurt.de

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Diez - Limburg - Bad Camberg

Am Samstag, 15. Februar 2025, um 18:00 Uhr

Thema: Jubiläumsfeier „10 Jahre Gesprächskreis Diez - Limburg - Bad Camberg“

Redner/Diskussionspartner: **Albrecht Müller & Anette Sorg**

Ort: Restaurant „Zur Turnhalle“

Ste.-Foy-Str. 16

65549 Limburg an der Lahn

(Veranstaltungsraum nur über eine Treppe erreichbar)

Das Jubiläum: Vor zehn Jahren traf sich erstmals eine Gruppe politisch interessierter Köpfe aus Limburg und Umgebung zu einem Meinungsaustausch. Man hatte beschlossen, Denkanstöße der NachDenkSeiten für einen regelmäßigen, eigenen Gesprächskreis zu nutzen. Aktuell kommen Nachdenkerinnen und Nachdenker der Region einmal im Monat zusammen. Seit Neustem ergänzen etwa vier Veranstaltungen mit hochkarätigen Referenten das Jahresprogramm.

Albrecht Müller, Gründer und Herausgeber der NachDenkSeiten, nimmt in seinem Gastvortrag unter anderem die mediale Berichterstattung unter die Lupe. Er spricht zum Thema "Wie Meinungsmanipulation unser Leben und die Politik bestimmt". Darüber hinaus soll der Abend zur Information und zum Meinungsaustausch genutzt werden können. So ist neben den lokalen Ansprechpartnern auch Anette Sorg, die bundesweite Koordinatorin der Gesprächskreise, anwesend.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Karlsruhe

Am Dienstag, 25. Februar 2025, um 18:30 Uhr

Thema: "Wie Meinungsmanipulation unser Leben und die Politik bestimmt"

Redner/Diskussionspartner: **Albrecht Müller & Anette Sorg**

Ort: Restaurant "Treffpunkt 1721"

Adenauerring 32

76131 Karlsruhe

[Informationen zur Veranstaltung](#)

Der Amtseid der regierenden Politiker, ihre Kraft dem Wohle des deutschen Volkes zu widmen, seinen Nutzen zu mehren und Schaden von ihm abzuwenden, zeigt sich inzwischen als leere Phrase!

Im Zusammenhang mit der Coronakrise und dem Ukrainekrieg lassen sich die Tatsachen und Hintergründe in der offiziellen Presse suchen. Von unseren Politikern werden sie nicht genannt. Wir wissen, dass Politiker und die großen Mainstream-Medien Meinungen im

Sinne der USA verbreiten. Tatsachen und Hintergründe werden weggelassen, man ist bestrebt, wirtschaftliche, finanz- und politische Ziele durchzusetzen, um dabei ideologische Ziele zu verwirklichen. Die Liebe zur Wahrheit findet man bei Politikern und der Presse wenig.

Dennoch gibt es zum Glück im öffentlichen und politischen Leben Persönlichkeiten, die die Hintergründe einer vermeintlich alternativlosen Politik aufzeigen, um sich der politischen Wahrheit zu nähern. Eine solche Persönlichkeit ist Albrecht Müller. Er ist Urgestein der SPD, aufrechter Demokrat und immer bestrebt, die Wahrheit hinter den Kulissen aufzuspüren. Albrecht Müllers Buch mit dem Titel "Glaube wenig, Hinterfrage alles, Denke selbst" könnte als Programm einer Demokratie bezeichnet werden. Die Basis des demokratischen Staates ist der aufgeklärte Bürger. Nur auf den Säulen einer aufgeklärten Gesellschaft kann eine menschengerechte und naturverbundene Kultur wachsen.

Der NachDenkSeiten-Gesprächskreis in Karlsruhe freut sich, zu seinem ersten Jahrestag Albrecht Müller, Gründer der NachDenkSeiten, zu einer Diskussionsrunde begrüßen zu dürfen. Zur Einleitung spricht er über das Thema "Wie Meinungsmanipulation unser Leben und die Politik bestimmt". Lokale Vertreter der NachDenkSeiten sind anwesend, ebenso Anette Sorg, die Koordinatorin der Gesprächskreise, die inzwischen weltweit existieren.

Es wird gebeten, während der Veranstaltung nichts zu essen. Wer Hunger verspürt, kann ab 17:00 Uhr hervorragend speisen.

Der Eintritt ist frei, da Kosten entstehen, werden Spenden gerne angenommen. Anmeldung bitte per E-Mail: nds.gespraechskreis.ka.mueller@gmail.com

NachDenkSeiten-Gesprächskreis [Frankfurt am Main](#) & [Freidenker Verband e.V.](#)

Am Montag, 10. März 2025, um 19:30 Uhr

Thema: Russland - und wie weiter?

Redner/Diskussionspartner: Prof. Dr. **Gabriele Krone-Schmalz**

Ort: SAALBAU Titus Forum

Walter-Möller-Platz 2

60439 Frankfurt am Main

Die Reihe „[Frankfurter Friedensgespräche](#)“ des NachDenkSeiten-Gesprächskreises Frankfurt lädt gemeinsam mit unserem Kooperationspartner, dem Freidenker-Verband,

herzlich zu einer Veranstaltung mit der renommierten Journalistin und Russland-Expertin Prof. Dr. Gabriele Krone-Schmalz ein.

Prof. Dr. Gabriele Krone-Schmalz
„Russland - und wie weiter?“

Freuen Sie sich auf eine spannende und hochaktuelle Veranstaltung mit Prof. Dr. Gabriele Krone-Schmalz. Unter dem Titel „*Russland - und wie weiter?*“ wird sie die aktuellen geopolitischen Entwicklungen, das Verhältnis zwischen Russland und Europa sowie mögliche Wege zur Konfliktbewältigung beleuchten.

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, fundierte Analysen zu hören, kritische Fragen zu stellen und gemeinsam über Perspektiven für Frieden und Verständigung zu diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine lebhaftige Diskussion!

Anmeldung: Bitte melden Sie sich per E-Mail an: termine@nachdenken-in-frankfurt.de.

Der Eintritt ist frei, es wird aber ausdrücklich um Spenden zur Finanzierung der Veranstaltung gebeten.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Düsseldorf

Am Donnerstag, 20. März 2025, um 19:00 Uhr

Thema: Professor Dr. Ulrike Guérot und Thomas Geisel, Abgeordneter des EU Parlaments und ehemaliger Oberbürgermeister Düsseldorfs, über die Zukunft Europas

Redner/Diskussionspartner: Prof. Dr. **Ulrike Guérot** und **Thomas Geisel**

Ort: Brauhaus am Dreieck
Blücherstraße 6
40477 Düsseldorf-Derendorf

Die ursprünglichen Werte und Ziele der EU, ein souveränes Europa und eine kontinentale Friedensordnung zu schaffen, sind nicht nur bedroht, sondern werden durch die entscheidenden Gremien der EU laufend verletzt. Statt für Wohlstand im gemeinsamen Markt und einen fairen Welthandel zu sorgen, beteiligt sich Europa an Wirtschaftssanktionen und Handelskriegen und redet einem neuen Kalten Krieg und einer historisch beispiellosen Aufrüstung das Wort.

Wird Europa die Kraft finden, Konflikte auf unserem Kontinent mit diplomatischen Mitteln zu lösen und die Spaltung Europas überwinden? Welche Rolle kann Europa spielen vor dem Hintergrund globaler Herausforderungen, seien sie nun ökologischer, wirtschaftlicher oder militärischer Natur?

Darüber werden Ulrike Guérot und Thomas Geisel sprechen und im Anschluss Fragen beantworten. Selbstverständlich werden aktuelle Entwicklungen in der internationalen Politik mit einbezogen.

Wir bitten um Anmeldung zur Teilnahme: anettebenner2@gmail.com
Zur Deckung unserer Unkosten erheben wir 12 Euro Eintritt.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Hohenlohe

Am Donnerstag, 27. März 2025, um 19:00 Uhr
Thema: CANCEL CULTURE - Wie Propaganda und Zensur den Debattenraum zerstören
Redner/Diskussionspartner: Prof. **Michael Meyen**

Ort: Grünbühl
74632 Neuenstein

Wir fragen an diesem Abend nicht, ob und wann die „Vierte Gewalt“ in Deutschland zurückkommt, versprochen!

2. „Grünbühler Gespräch“

Prof. Michael Meyen ist Diplomjournalist und Kommunikationswissenschaftler, seit 2002 Professor am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München.

Private Veranstaltung mit begrenzter Teilnehmerzahl, verbindliche Anmeldung per E-Mail: voranmeldung@proton.me

Unkostenbeitrag 12,00 Euro